



Fortbildung

Lots*in im Lotsennetzwerk Brandenburg

Angehörigen-Lots*in

03.12.2022

Im Lotsennetzwerk Brandenburg werden suchtkranke Menschen und Angehörige durch die Zusammenarbeit von Suchtselbsthilfe und professioneller Suchthilfe individuell auf ihrem Weg aus der Sucht begleitet.

Durch ehrenamtliches Engagement geschulter Lots*innen sollen Betroffene möglichst frühzeitig erreicht werden. Dieses Unterstützungsangebot richtet sich besonders an Menschen, die das Hilfesystem bisher noch nicht nutzen konnten oder wollten.

Suchterkrankungen beeinträchtigen die ganze Familie und das soziale Umfeld. Vor diesem Hintergrund unterstützt das Lotsennetzwerk Brandenburg auch Angehörige dabei, einen Umgang mit ihrer Situation zu finden und ggf. Behandlungsangebote und Selbsthilfegruppen in Anspruch zu nehmen.

Lots*innen können einen tragfähigen Kontakt aufbauen, Betroffene und Angehörige durch Klarheit, Verlässlichkeit und Verbindlichkeit unterstützen und sie in weitere Angebote der Suchtkrankenhilfe (Selbsthilfegruppe, Suchtberatungsstelle, etc.) vermitteln.

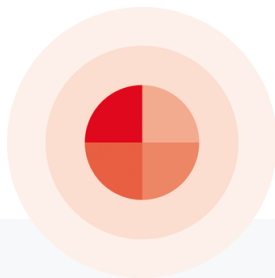
Ziel der Fortbildung ist es, spezifische Themen der Begleitung von Angehörigen zu fokussieren und die Lots*innen auf diese Herausforderung vorzubereiten.

Sie können Angehörigen-Lots*in werden, wenn Sie:

- Angehörige*r eines Menschen mit Suchterkrankung sind,
- die Situation stabil bewältigt haben,
- Ihre Erfahrungen nutzen möchten, um anderen Angehörigen Unterstützung anzubieten.

Inhalte:

- Das Lotsennetzwerk Brandenburg: Ziele, Zielgruppen, Möglichkeiten und Prinzipien
- Rollenverständnis, Möglichkeiten und Grenzen der Lotsentätigkeit
- Ablauf, Ziele und besondere Situationen einer Lotsenbegleitung für Angehörige
- Auswirkungen von Suchterkrankungen auf das soziale Umfeld
- Gesprächsführung mit Angehörigen
- Organisatorisches



Veranstaltungsinformationen

Zielgruppe:

- Angehörige von Menschen mit Suchterkrankung
- Betroffene Menschen mit stabil bewältigter Suchterfahrung, die gleichzeitig Angehörige von Menschen mit Suchterkrankung sind

Datum:

03.12.2022, 09:00 – 18:00 Uhr

Ort:

Brandenburgische Landesstelle für
Suchtfragen e.V.
Behlertstraße 3A
Haus H1
14467 Potsdam

Teilnahmebeitrag:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Referentinnen:

Ricarda Heyer, Koordinatorin Lotsennetzwerk

Natalie Jatzlau, Psychologische
Psychotherapeutin Fontane-Klinik Motzen

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Ricarda Heyer
Koordinatorin Lotsennetzwerk
Tel.: (0331) 581 380 26
E-Mail: lotsennetzwerk@blsev.de

Anmeldung:

Für die Anmeldung zur Fortbildung ist ein telefonisches Vorgespräch erforderlich. Im Anschluss erhalten Sie einen Link für die Online-Anmeldung per E-Mail. Aus organisatorischen Gründen bitten wir bis zum 24.11.2022 um eine Anmeldung über unsere Webseite.

Allgemeine Informationen zur Veranstaltung:

Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der aktuell geltenden Bestimmungen im Zuge des Pandemiegeschehens statt. Aktuelle Informationen hierzu erhalten Sie zeitnah nach Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass am Veranstaltungsort keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Wir empfehlen die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Informationen zur Anreise finden Sie unter <https://www.blsev.de/service/kontakt-und-anfahrt/>.

Teilnahmebedingungen:

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Anmeldedaten elektronisch verarbeitet und im Rahmen der Veranstaltungsplanung und der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert werden.
Die Einwilligung in die Speicherung und zweckgerichtete Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit per E-Mail an veranstaltung@blsev.de widerrufen.